



© Gebhard Sengmüller

Die städtebauliche Notwendigkeit, eine geordnete Nahtstelle zwischen Kultur- und Naturlandschaft herzustellen, war Ausgangspunkt für einen Architektenwettbewerb, aus dem diese Bebauung hervorgeht. Aufgabe war es, im Spannungsfeld von Bebauung und Grünland, ein lokales Zentrum zu schaffen, das trotz angemessener Dichte, in Charakter und Qualität einer Ruhelage am Stadtrand gleichkommt. Die strahlenförmige Anordnung der Wohnbebauung um das gemeinsame Zentrum, Sichtachsen zum Grünraum, Anbindung an die Freizeitachse Alterbach, die freie Durchwegung und eine möglichst offene Erschließung der Wohnungen prägen den Entwurf. Optimierte Gebäudehülle, Nutzung der Solarenergie, Niedertemperaturheizung und eine natürlich belüftete Tiefgarage unterstreichen die hohe Qualität des Bauvorhabens und lassen niedrige Betriebskosten erwarten. (Text: Architekten)

Wohnen am Alterbach Sam II

Ernst-Mach-Straße
5020 Salzburg, Österreich

ARCHITEKTUR
architekten mayer seidl

BAUHERRSCHAFT
gswb

TRAGWERKSPLANUNG
Ahmad - Aigner Ziviltechniker GmbH

FERTIGSTELLUNG
2001

SAMMLUNG
Initiative Architektur

PUBLIKATIONSdatum
20. Juni 2007



© Gebhard Sengmüller



© Gebhard Sengmüller



© Gebhard Sengmüller

Wohnen am Alterbach Sam II

DATENBLATT

Architektur: architekten mayer seidl (Christian Mayer, Franz Seidl)

Bauherrschaft: gswb

Tragwerksplanung: Ahmad - Aigner Ziviltechniker GmbH

Fotografie: Gebhard Sengmüller

Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 1996

Planung: 1997 - 1999

Ausführung: 1998 - 2001

Grundstücksfläche: 11.815 m²

Bruttogeschossfläche: 8.710 m²

Nutzfläche: 6.410 m²

Bebaute Fläche: 3.527 m²

Umbauter Raum: 26.913 m³

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baufirma: Ebster, Salzburg-Henndorf

PUBLIKATIONEN

Architekturspuren

architekten heute 1998 (österr.)

Wohnen am Alterbach Sam II

Lageplan